

AUSSCHREIBUNG FAKTOR _K **Projekt Kunst im öffentlichen Raum**

Veranstalter

Stadt Regensburg in Zusammenarbeit mit dem Stadtmaking Regensburg, dem BBK Niederbayern/Oberpfalz, Kunst- und Gewerbeverein Regensburg und Unternehmen der Region u. weiteren Partnern. **Mit freundlicher Unterstützung des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft.**

Kunst im Öffentlichen Raum

Kunst und Kreativität sind in unseren Tagen wichtige Elemente des urbanen Lebens, prägen den Stadtraum nachhaltig in positiver Weise und tragen maßgeblich zur Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger bei.

Der interdisziplinäre Ansatz, der in unseren Tagen wesentlich die zeitgenössische Kunstdiskussion prägt, soll voll und ganz auf künstlerische Gestaltungen im öffentlichen Raum angewandt werden. Durch die Bearbeitung von Experimentier- und Gestaltungsräumen, gerade auch temporär, sollen auch Neubaugebiete, Stadtquartiere, die in letzten Jahrzehnten entstanden sind, oder Gewerbe- und Industriegebiete eine völlig neue Lebensqualität erhalten. Der Schwerpunkt dieser Aktivitäten sollte gerade hier außerhalb der historischen Altstadt Akzente setzen.

Die Aktivitäten „Kunst im öffentlichen Raum“ stehen nicht in Konkurrenz zu den baubegleitenden Aktivitäten „Kunst am Bau“.

Die Idee des Kunstprojekts **FAKTOR K** geht von einer Partnerschaft zwischen den modernen Industriebetrieben der Stadt und den Kunstschaaffenden aus. Ein solches Kunstprojekt kann sich (ganz im Sinne eines interdisziplinären Ansatzes) zeitgenössischer Technologien oder Produkte bedienen, Erlebtes oder Empfundenes neu interpretieren, oder sich grundsätzlich mit ihnen kreativ auseinandersetzen.

Entscheidend ist der interdisziplinäre Ansatz mit dem Ergebnis eines visionären, zukunftsorientierten Konzeptes, das Veränderungs- und Transformationsprozesse nicht isoliert betrachtet – im Bereich der Kunst oder Wissenschaft/ Technik oder alleine im Bereich der Gesellschaft und Wirtschaft – sondern sie als einen von Wechselwirkungen bestimmten und getragenen Prozess versteht.

Faktor K: K wie Kunst

Mehrere Unternehmen aus den Bereichen der Wirtschaft und Globalplayer mit High-Tech-Produkten und -Verfahren sowie der Biotechnologie haben sich bereit erklärt, mitzuwirken. Künstlerinnen und Künstler in Bayern können ihr Interesse an diesem Projekt mit einer kurzen Bewerbung deutlich machen. Die Jury wählt, in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Unternehmen, mindestens einen Künstler aus, der dann vom Unternehmen eingeladen wird, vier Wochen lang an vielen Unternehmensprozessen teilzuhaben und diese aktiv miterlebt. Nach diesen vier Wochen beginnt die Phase der künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema. Sie wird im weitesten Sinne die Grundlage der künstlerischen Arbeit. Zielsetzung ist, dass der Künstler, neben den Aspekten Wirtschaft und Wissenschaft, einen neuen Aspekt in seine Arbeit einbringt – den der gesellschaftlichen Relevanz. Dieser dynamische Gestaltungsprozess reicht von wissenschaftlich-technischen Entwicklungen bis hin zur kulturellen Zukunftsrelevanz. Es geht also auch um Wechselwirkung.

Der jeweilige Künstler hat wiederum einen Monat Zeit, um intellektuell, kreativ mit künstlerischen Mitteln, mit Produkten und Technologien des Unternehmens das Erlebte und Empfundene neu zu interpretieren und umzusetzen. Ziel ist es, in dieser Zusammenarbeit ein temporäres Kunstwerk im öffentlichen Raum zu realisieren.

Wettbewerbsverfahren

Der Wettbewerb wird als einstufiger, beschränkter Wettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren durchgeführt. Das Bewerbungsverfahren ist offen und nicht anonym. Die Auswahl der Teilnehmer am Wettbewerb aus den eingegangenen Bewerbern erfolgt durch ein Auswahlgremium.

Bewerbungsverfahren/Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbung muss **bis 31.12.2013** bei der Stadtmarketing Regensburg GmbH, Rathausplatz 1, 93047 Regensburg, eingegangen sein.

a) Für die Bearbeitung des Wettbewerbs werden aus dem Kreis der Bewerber ca. 10 freischaffende Künstlerinnen und Künstler ausgewählt.

b) Die einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind auf insgesamt max. 5 Seiten im Format DIN A4 in Papierform oder in digitaler Form zu beschränken:

- Angaben zum künstlerischen Werdegang
- Formlose Bestätigung der freischaffenden Tätigkeit
- Abbildungen von realisierten Projekten (Referenzprojekte)

Bewerber, die noch keine Projekte realisiert haben, präsentieren ihre künstlerische Handschrift anhand ausgewählter Arbeiten

c) Fachliches Kriterium für die Auswahl der Teilnehmer am Wettbewerb stellen die Referenzprojekte bzw. die ausgewählten Arbeiten der Bewerber dar. Sie sollen eine angemessene, gestalterisch hochwertige Lösung der Aufgabenstellung erwarten lassen.

d) Angabe des bevorzugten Arbeitsschwerpunktes z.B. Biotechnologie, Chipproduktion, Forschung.

Teilnahmeberechtigung

a) Künstler/-gruppen aus Bayern, die ausschließlich freischaffend tätig sind

b) Die Auswahl der Preisträger trifft eine Jury unter Beteiligung von Künstlern. Die Entscheidung ist unanfechtbar.

Kostenerstattung/Unterlagen

Für die Einreichung der Bewerbungsunterlagen zum Auswahlverfahren erfolgt keine Kostenerstattung. Die Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.

Aufwandsentschädigung

Die ausgewählten Teilnehmer des Wettbewerbs erhalten für das Einreichen eines den Auslobungsbedingungen entsprechenden Entwurfsvorschlags eine Aufwandsentschädigung von je 3.000,- € (incl. MwSt.).

Jury

- OB Hans Schaidinger
- Christine Schimpfermann, Planungsreferentin
- Michael Quast, Stadtmarketing Regensburg
- Hans Bauer, communication&marketing gmbh
- Prof. Simone Decker, Akademie Nürnberg
- N.N., Akademie München
- Ludwig Bäuml, BBK Niederbayern/Oberpfalz
- Reiner R. Schmidt, Kunst- und Gewerbeverein Regensburg

Terminübersicht

- Abgabe der Bewerbungsunterlagen 31.12.2013
- Auswahlgremium voraussichtlich Januar 2014 (Auswahl der Teilnehmer für den Kunstwettbewerb)
- Versand der Auslobungsunterlagen voraussichtlich Februar 2014
- Kolloquium - Erläuterungen zur Aufgabe voraussichtlich März 2014
- Start der Arbeiten der Künstler (wird projektbezogen festgelegt)
Kommunikationsplanung / Durchführung / Erste Performance